



Wenn Gott einer von uns wäre

„Sein Name bleibe ewiglich; solange die Sonne währt, blühe sein Name.“

(Ps 72,17)

Eine Übersetzung im Radio hat mir ein Lied wieder einmal sehr nahe gebracht. Die Fragen im Lied "One of us" von Joan Osborne haben meine Glaubensphantasie angeregt.

*Wenn Gott einen Namen hätte,
wie würde er dann heißen?
Und würdest du ihn dann auch damit anreden,
wenn du ihm begegnest in all seiner Macht und Herrlichkeit?
Und vor allem, was würdest du ihn fragen,
wenn du nur eine Frage frei hättest?
Wenn Gott ein Gesicht hätte,
wie würde er dreingucken?
Und würdest du ihn anschauen wollen?
Auch dann, wenn sehen glauben heißt.
Glauben an so Sachen wie den Himmel
und an Jesus und die Heiligen und die ganzen Propheten?*

*O.K., Gott ist groß, und Gott ist gut.
Aber was jetzt, wenn er einer von uns wäre.*

*Genauso normal wie wir.
Ein Fremder im Bus auf dem Weg nach Hause.
Wieder rauf in den Himmel, allein. Heiliger Vagabund.
Und keiner ruft ihn mehr an, außer vielleicht der Papst in Rom.
Was dann?*

SWR3-Lyrics: [Verknüpfung](#)

Impulse

- Das Lied "One of us" von Joan Osborne zum Nachhören: [Verknüpfung](#)
- Wenn Du Gott in dem Strandkorb des Bildes begegnen würdest,
 - wie würdest du ihn ansprechen?
 - welche Frage würdest du ihm stellen?
 - mit welchem Gesicht würde Gott dich anschauen und du ihn?
- Wann ist / war Gott einer von uns?

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Hans-Jörg-Fritz-Knötzele

Bild: Hans-Jörg-Fritz-Knötzele

Eine gesegnete Woche wünschen Ihnen Ihre Spurenleger

Maren Dettmers, Monika Eberl-Reifenberg, Ilka Friedrich, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Dr. Christoph Klock, Heinz Lenhart, Heiko Ruff-Kapraun, Tobias Sattler, Dr. Hans Jürgen Steubing und Britta Tembe

KIRCHE  CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
An der Stadtkirche 1, 64283 Darmstadt